

Ressort: Vermischtes

Wetter: Nachlassende Schauer im Süden

Offenbach, 11.06.2013, 18:30 Uhr

GDN - Am Dienstagabend und in der Nacht zu Mittwoch klingen auch im Süden die Schauer rasch ab und vielerorts ist es gering bewölkt. Streckenweise bildet sich Nebel, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Das Quecksilber sinkt auf 13 bis 6 Grad. Am Mittwoch scheint zunächst vielerorts die Sonne. Im östlichen und südlichen Bergland bilden sich Quellwolken, aber nur ganz vereinzelt kurze Schauer oder Gewitter. Über den Nordwesten ziehen nachmittags und abends ebenfalls dichtere Wolkenfelder hinweg, die aber nur vereinzelt etwas Regen bringen. Die Temperaturen steigen tagsüber auf Werte zwischen 21 und 26 Grad, an der Nordsee und im südöstlichen Bergland bleibt es kühler. Der Wind weht schwach aus Südost bis Süd, im Nordwesten später aus südwestlichen Richtungen. Am Donnerstag bleibt es im Westen und Norden meist bewölkt mit schauerartigen Regenfällen, vereinzelt sind auch Gewitter dabei. Sonst scheint häufig die Sonne, vor allem nach Südosten zu. Die Höchstwerte liegen im Nordwesten und Norden zwischen 18 und 24 Grad, sonst werden 23 bis 29 Grad erreicht, am Oberrhein können lokal auch 30 Grad erreicht werden. Der Wind weht meist schwach aus Südost bis Südwest, an der Nordsee weht er in Böen frisch bis stark aus Südwest.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-15625/wetter-nachlassende-schauer-im-sueden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619